

# BEDIENUNGSANLEITUNG

---

**EC II**  
**Intercom Unit**  
Maschinenraum  
Kommunikationseinheit für  
EC II Flex Notrufsysteme



---

 **ROCOM**

## Allgemeines

### Beschreibung

Die EC II Intercom Unit Einheit dient der Realisierung einer Interkomfunktion zwischen Maschinenraum und Aufzugskabine. Zusätzlich ermöglicht diese den Anschluss eines Telefons oder eines Grubennotruftelefon.

Die EC II Intercom Unit kann nur bei EC II Flex Notrufsystemen eingesetzt werden. Die Einheit besitzt folgende Anschlussklemmen: 12-24VDC für die Stromversorgung der Einheit mit 12 bis 24 Vdc, LIFT CAR, für den Anschluss von bis zu 6 EC II Flex Notrufsysteme, LIFT PIT für ein Telefon oder Notruftelefon in der Grube und LINE für den Anschluss der analogen Telefonleitung.

Die Stromversorgung der Einheit sollte über eine batteriegestützte 12 oder 24 Vdc Spannung erfolgen. Diese kann ggf. auch mit der EC II UPS Notstromversorgung von ROCOM realisiert werden.

Als Maschinenraumtelefon, notwendig nur bei Mehrfachinstallationen, kann jedes beliebige analoge TBR 21 Telefon mit MFV Wahltastatur eingesetzt werden. Beachten Sie bitte das die EC II Intercom Unit nur eine Schraubklemme für das Maschinenraum Telefon vorsieht. Möchten Sie das Telefon über eine TAE Dose verbinden muss diese zusätzlich installiert werden. Diese ist nicht Bestandteil der Lieferung.

Bei Installation mit nur einer Aufzugskabine wird diese mit der Taste LIFT CAR angerufen. Die Verbindung erfolgt dann vollautomatisch. Um der Ruf auszulösen muss die Taste LIFT CAR mindestens 1 Sekunde lang betätigt werden. Nach dem Verbindungsaufbau kann mit der Taste TALK wechselseitig gesprochen oder gehört werden. Sollte ein Grubentelefon installiert sein kann dieser mit der gleichen Prozedur über die Taste LIFT PIT angerufen werden.

Bei Installationen mit mehr als eine Aufzugskabine angeschlossen an der gleichen Interkom Unit wird anstelle des Grubentelefon ein normales Telefonendgerät angeschlossen. Um die Verbindung zur Aufzugskabine zu herzustellen reicht ein Abheben des Maschinenraumtelefons, danach muss die entsprechende Prozedur für ankommende Anrufe der EC II Flex Einheit vorgenommen werden. Beachten Sie bitte das bei den EC II Flex Systeme hier drei verschiedene Prozeduren möglich sind (voll, vereinfacht, abgeschaltet). Weitere Details hierzu finden Sie in den Bedienungsanleitung des installierten Aufzugsnotrufsystems.

Die Verbindung zwischen Maschinenraum und Aufzugskabine ist auf 3 Minuten beschränkt, um mögliche Blockierungen des Aufzugsnotrufs zu vermeiden (z.B. bei Ausfall des Maschinenraumtelefons oder nicht korrektem Auflegen des Hörers).

Das Maschinenraumtelefon kann nur mit der Aufzugskabine verbunden werden. Ein Amtsanruf ist nicht möglich. Ebenfalls ist eine Verbindung zwischen Maschinenraum und Grube nicht möglich. Das Grubentelefon wird, so wie das EC II Flex Notruftelefon, beim Abheben des Hörers sofort automatisch mit der externen Leitung verbunden. Ein Interkomgespräch zwischen Maschinenraum und Aufzugskabine ist auch ohne angeschlossene externe Telefonleitung möglich.

Die EC II Intercom Unit benötigt keine besondere Programmierung. Nur die Betriebsart für Einfach- und Mehrschaltung muss durch ein entsprechende Prozedur bei der Inbetriebnahme eingestellt werden.

## Verpackungsinhalt

Die Verpackung für die EC II Intercom Unit (Best.Nr. 20-6900-2156) beinhaltet:

- Intercom Unit
- Selbstklebende Etiketten für Maschinenraumtelefon
- Eine Kurzbedienungsanleitung
- Klemmen mit Schrauben für die Hutschieneninstallation
- Retourenanmerkungen und Fehlerbeschreibung

## Leistungsmerkmale

- Anschluss an einer analogen Telefonleitung oder GSM Gateway
- Gleichstromversorgung für einen batteriegestützten Notbetrieb
- Integrierte wechselsprechbetriebene Freisprecheinrichtung mit Mikrofon und Lautsprecher
- Lautstärkeregelung für Lautsprecher
- Anschluß von bis zu 6 EC II Flex Notrufsysteme (mit optionalen Telefonapparat)
- Anschluß eines EC II Pit Unit Grubentelefon oder eines Telefonendgerätes für den Betrieb bei Mehrfachinstallation
- Notumschaltung direkt auf Telefonleitung bei Netzausfall, bzw. Batterieausfall
- Maximale Verbindungszeit 3 Minuten, verlängerbar um jeweils weitere 3 Minuten

## Sicherheitshinweise

Lesen Sie bitte sorgfältig diese Bedienungsanleitung bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen. Beachten Sie die Sicherheitshinweise. Eine Missachtung dieser Regeln könnte gegen geltendes Gesetz verstoßen oder Gefahrensituationen hervorrufen.



**Bitte beachten!**

**Denken Sie beim Einbau des Notrufsystems an Ihre eigene Sicherheit. Seien Sie vorsichtig und unterbrechen Sie den Strom beim Anschließen von Spannungen von 230 - 400 V im Maschinenraum des Aufzugsschachts. Bevor Sie Kabel berühren oder anschließen, versichern Sie sich immer das diese spannungsfrei sind.**

## Installation

Der Installationsort des Gerätes muß:

- **sich in einem trockenen Raum befinden;**
- **frei von Staub, Hitze und direkter Sonneneinstrahlung sein;**
- **frei von Flüssigkeiten oder chemisch aggressiven Substanzen sein.**

Vor der Installation beachten Sie bitte folgende Hinweise:

- Falls Flüssigkeit in das Gerät gelangen sollte, trennen Sie sofort die angeschlossene Telefonleitung und die externe Stromversorgung.
- Das Gerät darf nur von geschultem Fachpersonal entstört werden.

- Statische Entladungen können das Gerät beschädigen. Stellen Sie deshalb sicher, bevor Sie weiterarbeiten, daß vorhandene statische Ladungen durch entsprechende Erdung entladen wurden.

Die EC II Intercom Unit kann an auf einer Wand oder einer DIN Hutschiene installiert werden. Für die Hutschiene Installation befestigen Sie mit den mitgelieferten Schrauben die entsprechenden Klemmen auf der Rückseite des Gerätes.

Verbinden Sie die Zuleitungen für die Stromversorgung, das Notrufgerät in der Aufzugskabine, das ggf. vorhandene Grubentelefon oder das Maschinenraumtelefon sowie die externe Telefonleitung, Nebenstellenleitung oder GSM Gateway. Nach Einschalten der Stromversorgung ist das Gerät sofort betriebsbereit.

## Programmierung der Intercom Unit

Bei dem Einsatz mit einer einzelnen Aufzugskabine benötigt die EC II Intercom Unit keine besondere Programmierung.

Bei dem Einsatz mit mehreren Aufzugskabinen muss die entsprechende Betriebsart am Gerät eingestellt werden. Hierzu gehen Sie wie folgend vor:

- Stromversorgung ausschalten
- Taste LIFT PIT drücken und gedrückt halten
- Stromversorgung wieder einschalten
- Taste LIFT PIT los lassen

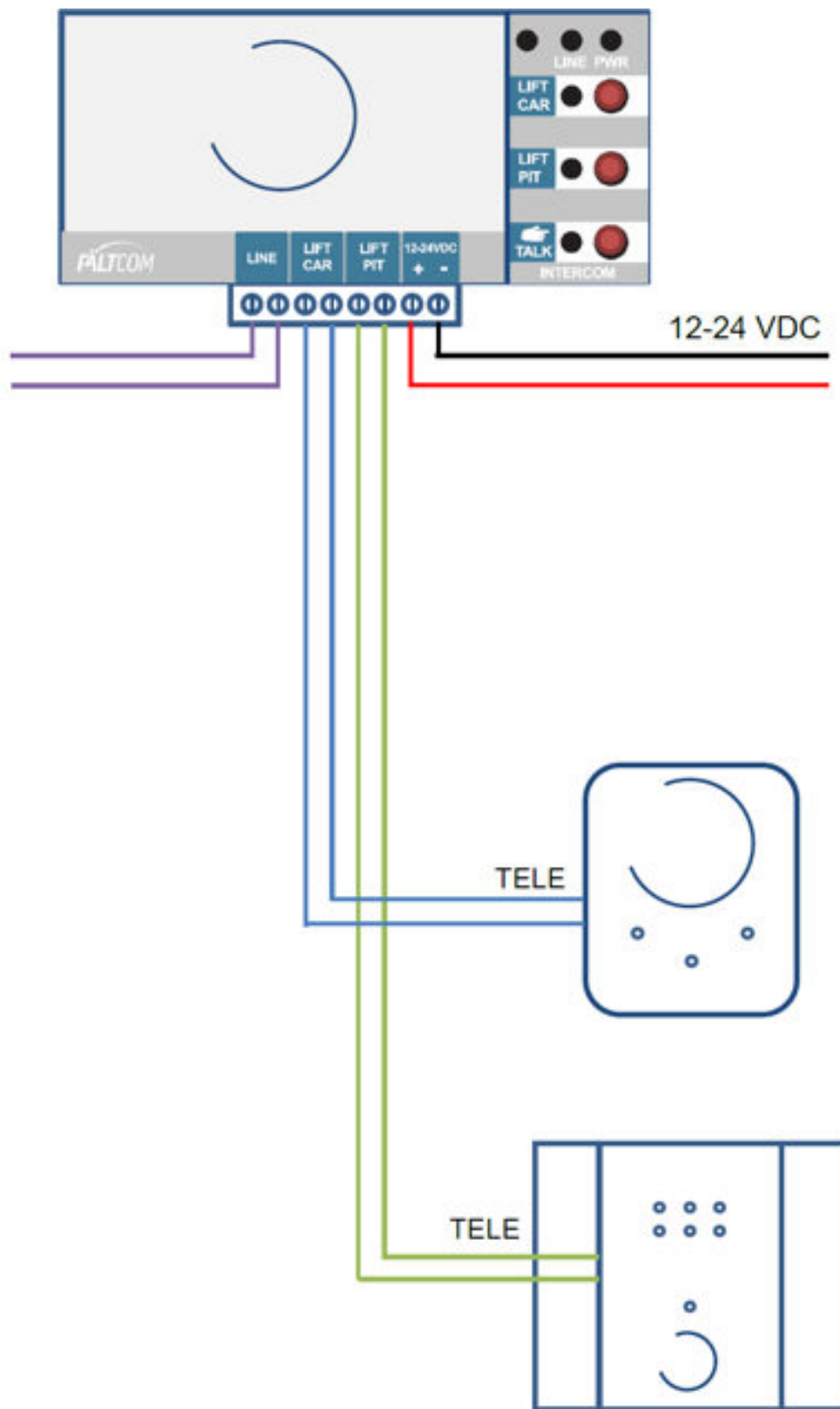
Die PWR Led blinkt nun um die neue Betriebsarteneinstellung zu signalisieren.

Um wieder auf die Betriebsart mit Einzelkabine zurückzuschalten gehen Sie wie folgend vor:

- Stromversorgung ausschalten
- Taste LIFT CAR drücken und gedrückt halten
- Stromversorgung wieder einschalten
- Taste LIFT CAR los lassen

Die PWR Led ist nun ständig an um diese Betriebsarteneinstellung zu signalisieren.

### Einzelbetrieb



EC II Intercom Unit. Übersicht bei Einzelaufschaltung

## Programmierung der EC II Flex bei Einzelbetrieb

Bei den Betrieb einer EC II Flex Notrufeinrichtung mit der EC II Intercom Unit müssen folgende Programmierungen am EC II Flex Gerät durchgeführt werden:

Folientastatur:

(P)(\*)(3)(2)(3)(P) + (P)(\*)(1)(4)(2)(P)

Telefon:

(\*)(3)(2)(3)(#) + (\*)(1)(4)(2)(#)



**Bitte beachten!**

Vor der Eingabe der o.g. Programmiercodes muss der Programmiermodus am Gerät entsprechend der dazugehörigen Bedienungsanleitung aktiviert werden.

## Programmierung der EC II Pit Unit bei Einzelbetrieb

Bei den Betrieb eines EC II Pit Unit Grubentelefon mit der EC II Intercom Unit müssen folgende Programmierungen an der EC II Pit Unit durchgeführt werden:

Folientastatur:

(P)(\*)(3)(2)(3)(P) + (P)(\*)(1)(4)(2)(P) + (P)(\*)(0)(5)(0)(\*)(2)(P)

Telefon:

(\*)(3)(2)(3)(#) + (\*)(1)(4)(2)(#) + (\*)(0)(5)(0)(\*)(2)(#)



**Bitte beachten!**

Vor der Eingabe der o.g. Programmiercodes muss der Programmiermodus am Gerät entsprechend der dazugehörigen Bedienungsanleitung aktiviert werden.

## Anruf zum Notruftelefon bei Einzelaufschaltung

Um bei einer Einzelaufschaltung die Aufzugskabine anzurufen gehen Sie wie folgend vor:

- Taste LIFT CAR für länger als 1 Sekunde betätigen
- Die entsprechende LED blinkt, und ein Rufton ist zu hören
- Den Anruf wird von der EC II Flex in der Kabine automatisch beantwortet, Sie hören nun was in der Kabine gesagt wird. Die entsprechende LED ist nun fest an.
- Um mit der Kabine zu sprechen betätigen Sie die Taste TALK. Der Lautsprecher wird ausgeschaltet und das Mikrofon für die Dauer des Tastendruckes aktiviert. Entsprechend leuchtet die LED TALK. Wenn Sie Taste wieder loslassen ist der Lautsprecher an und das Mikrofon aus. Die LED TALK erlischt.
- Um das Gespräch zu beenden betätigen Sie nochmal für länger als 1 Sekunde die LIFT CAR Taste.



**Bitte beachten!**

Nach 2.5 Minuten fängt die zugehörige LED langsam zu blinken und Sie hören einen Warnton. Nun muss die Gesprächsdauer für weitere 3 Minuten durch Betätigung der LIFT CAR Taste verlängert werden. Wenn das nicht passiert wird die Verbindung nach 3 Minuten automatisch getrennt.



**Bitte beachten!**

Während der 3 Minuten Warnzeit kann das Gespräch nur durch eine zweifach Betätigung der LIFT CAR Taste beendet werden.



**Bitte beachten!**

Wenn die Kabine während einem Notruf über die Intercom Unit angerufen wird erhalten Sie einen Besetztton.



**Bitte beachten!**

Wenn das Grubentelefon einen Notruf abgesetzt hat können weiterhin über die Intercom Unit die Kabine anrufen.



**Bitte beachten!**

Wenn das Grubentelefon eine Intercom Verbindung hat kann die Kabine weiterhin einen Notruf absetzen.



**Bitte beachten!**

Wenn das Grubentelefon einen Notruf abgesetzt hat wird ein nachträglicher Notruf aus der Kabine automatisch in Wartestellung gebracht und nach dem Beenden des bestehenden Notruf vervollständigt.

## Anruf zum Grubentelefon bei Einzelaufschaltung

Um bei einer Einzelaufschaltung das Grubentelefon anzurufen gehen Sie wie folgend vor:

- Taste LIFT PIT für länger als 1 Sekunde betätigen
- Die entsprechende LED blinkt, und ein Rufton ist zu hören
- Den Anruf wird von der EC II Pit Unit in der Grube automatisch beantwortet, Sie hören nun was in der Grube gesagt wird. Die entsprechende LED ist nun fest an.
- Um mit der Grube zu sprechen betätigen Sie die Taste TALK. Der Lautsprecher wird ausgeschaltet und das Mikrofon für die Dauer des Tastendruckes aktiviert. Entsprechend leuchtet die LED TALK. Wenn Sie Taste wieder loslassen ist der Lautsprecher an und das Mikrofon aus. Die LED TALK erlischt.
- Um das Gespräch zu beenden betätigen Sie nochmal für länger als 1 Sekunde die LIFT PIT Taste.



**Bitte beachten!**

Nach 2.5 Minuten fängt die zugehörige LED langsam zu blinken und Sie hören einen Warnton. Nun muss die Gesprächsdauer für weitere 3 Minuten durch Betätigung der LIFT PIT Taste verlängert werden. Wenn das nicht passiert wird die Verbindung nach 3 Minuten automatisch getrennt.



**Bitte beachten!**

Während der 3 Minuten Warnzeit kann das Gespräch nur durch eine zweifach Betätigung der LIFT PIT Taste beendet werden.



**Bitte beachten!**

Wenn die Pit Unit während einem Notruf über die Intercom Unit angerufen wird erhalten Sie einen Besetztton.



**Bitte beachten!**

Wenn das Notrufgerät in der Kabine einen Notruf abgesetzt hat können weiterhin über die Intercom Unit die Grube anrufen.



**Bitte beachten!**

Wenn das Notrufgerät in der Kabine eine Intercom Verbindung hat kann die Grube weiterhin einen Notruf absetzen.



**Bitte beachten!**

Wenn das Notrufgerät in der Kabine einen Notruf abgesetzt hat wird ein nachträglicher Notruf aus der Grube automatisch in Wartestellung gebracht und nach dem Beenden des bestehenden Notruf vervollständigt.

## Mehrfachbetrieb (Parallelschaltung)

### Programmierung der EC II Flex bei Mehrfachbetrieb

Bei den Betrieb von bis zu 6 EC II Flex Notrufeinrichtung mit der EC II Intercom Unit müssen folgende Programmierungen an allen angeschlossenen EC II Flex Geräten durchgeführt werden:

**Folientastatur:**

(P)\*140\*1(P) (erstes Gerät in der Parallelschaltung "Master")  
bis

(P)\*140\*6(P) (letztes Gerät in der Parallelschaltung "Slave 6")

**Telefon:**

\*140\*1# (erstes Gerät in der Parallelschaltung "Master")

bis

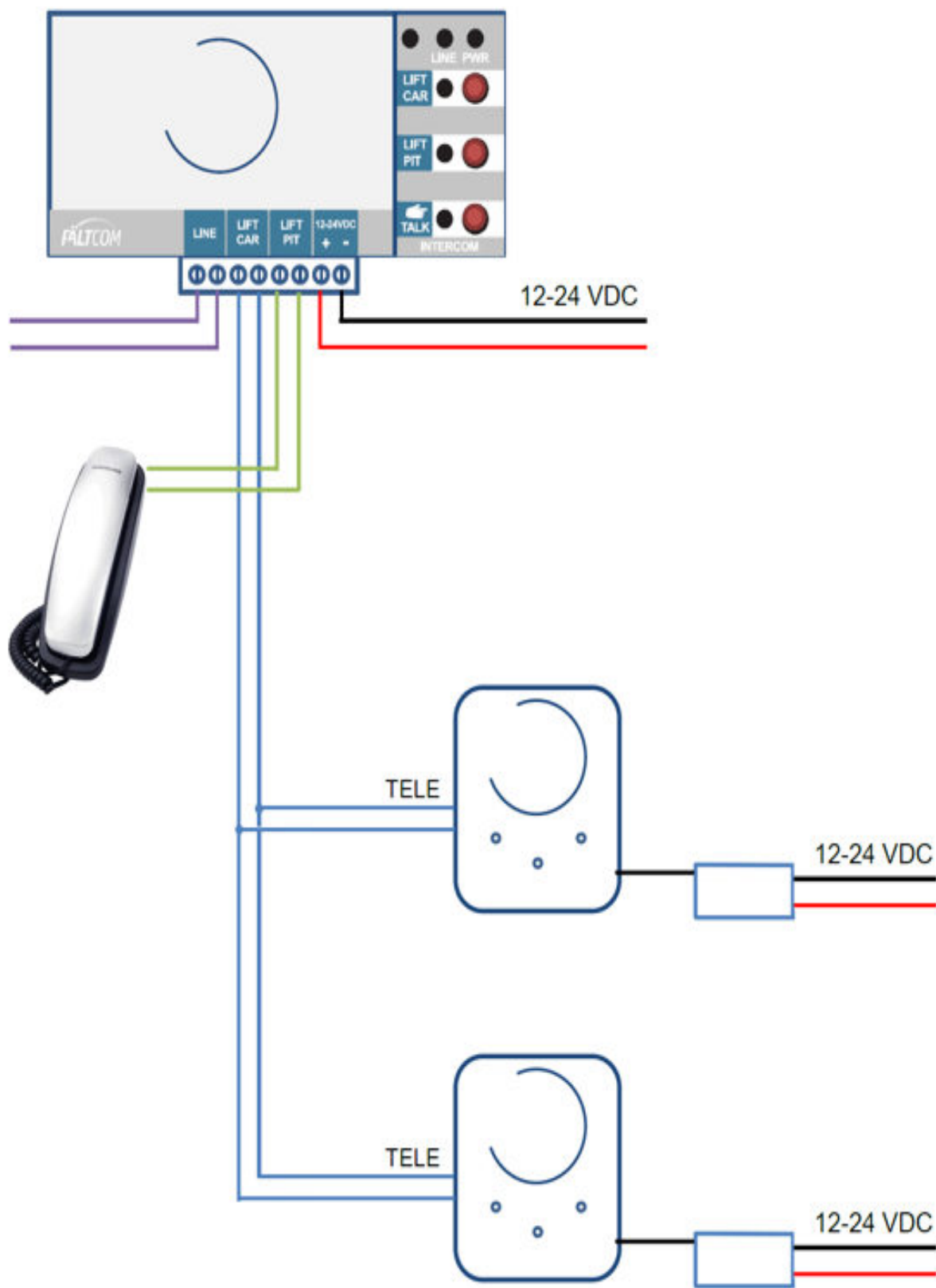
\*140\*6# (letztes Gerät in der Parallelschaltung "Slave 6")



**Bitte beachten!**

Vor der Eingabe der o.g. Programmiercodes muss der Programmiermodus am Gerät entsprechend der dazugehörigen Bedienungsanleitung aktiviert werden.





EC II Intercom Unit. Übersicht bei Mehrfachaufschaltung.



**Bitte beachten!**

Bei Parallelschaltung müssen alle Geräte mit einen entsprechenden DC/DC Wandler versorgt werden, siehe hierzu die Bedienungsanleitung des EC II Flex Gerätes.



**Bitte beachten!**

Für die diese Betriebsart muss die EC II Intercom Unit entsprechend eingestellt werden, siehe hierzu *Programmierung der Intercom Unit*.

## Anruf zum Notruftelefon bei Mehrfachaufschaltung

Hörer des Maschinenraumtelefons einfach abheben. Das als "Master" programmierte EC II Flex antwortet mit einem Modemton gefolgt durch drei MFV Töne und wartet dann auf die Eingabe der Gerätenummer. Diese erfolgt über die MFV Tastatur des Maschinenraumtelefons. Die Gerätenummer besteht aus der MFV Kennziffer "#" und der einprogrammierten Gerätenummer des zu rufenden Notruftelefons.

Beispiel: **#1** für das Gerät 1 oder **#3** für das Gerät 3.

Danach folgt die Taste **4** um das Gespräch zu beginnen.

Um das Gespräch zu beenden Taste **0** betätigen.



**Bitte beachten!**

Nach 2.5 Minuten fängt die zugehörige LED langsam zu blinken und Sie hören einen Warnton. Nun muss die Gesprächsdauer für weitere 3 Minuten durch

Betätigung der Taste verlängert **4** werden. Wenn das nicht passiert wird die Verbindung nach 3 Minuten automatisch getrennt.



**Bitte beachten!**

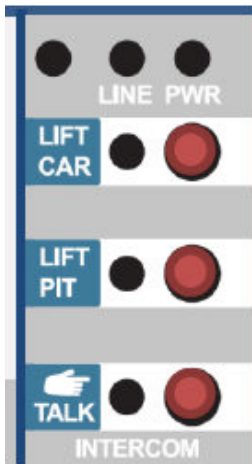
Wenn eines der Notrufgeräten in den Kabinen einen Notruf abgesetzt erhalten Sie bei Abheben des Hörers am Maschinenraumtelefon einen Bestetztton.

## Fehlersuche

### Technische Unterstützung

Benutzen Sie die auf der letzten Seite angegebene Telefon- und Faxnummer, sowie die E-Mail Adresse, für weitere technische Unterstützung.

## LED Anzeigen



Die LED Anzeigen haben folgende Bedeutung:

LED	Zustand	Beschreibung
LIFT CAR	aus	Leitung frei
	an	Leitung belegt
	blinkt	3 Minuten Sprechzeit läuft ab
LIFT PIT	aus	Leitung frei
	an	Leitung belegt
	blinkt	3 Minuten Sprechzeit läuft ab
TALK	aus	Hören
	an	Sprechen
PWR	an	Normaler Zustand
	aus	Keine Stromversorgung
	blinkt	Betrieb mit Mehrfachausschaltung an
LINE	an	Externe Leitung belegt
	aus	Externe Leitung frei

## Technische Daten

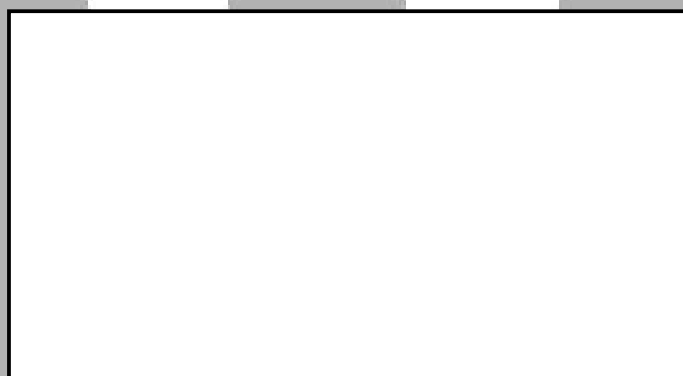
- Stromversorgung: 12 bis 24 Vdc
- Stromverbrauch: min. 4 mA (Stand-By, 24 Vdc), max. 100 mA (nominell, 12 Vdc)
- Versorgungsspannung Telefonleitungen: 42 Vdc
- Abmessungen HxBxT: 75 x 25 x 140 mm
- Gewicht: 190 Gramm
- Betriebstemperatur: -10° bis +40°C
- Luftfeuchtigkeit: 30 bis 90% relative Luftfeuchtigkeit ohne Kondensierung
- Betriebssicherheit: EN60950-1:2001
- EMV: EN50801-1, EN12015, EN50082-1, EN120016
- Telefonteil: TBR 21
- Zulassungen: R&TTE, CE Weitere Normen: EN81:1-2, EN81:28, EN 81:70, CTR 21

## Zubehör

Folgende Zubehörteile können für dieses Produkt bezogen werden:

30-0006-3396	Wandtelefon für Maschinenraum oder Grube
20-6900-7001	Notstromversorgung für 1 EC II FLEX, 1 Notleuchte und 1 Signalhupe, mit Batterieüberwachung
20-6900-7003	Wartungsfreie Batterie 12 Vdc 2 Ah für Notstromversorgung

*Ihr Händler:*



 **ROCOM**

Energie- und Kommunikationssysteme GmbH

Lessing Str. 20, 63110 Rodgau, Deutschland

Tel. +49- (0) 6106 - 6600-0 Fax +49-(0) 6106 - 6600-66

**HOTLINE +49-(0)6106-646041**

E-Mail: [info@rocom-gmbh.de](mailto:info@rocom-gmbh.de)

<http://www.rocom-gmbh.de>